

M050 PUR Glanzlack/M054 PUR Seidenmattlack Technisches Merkblatt

Einsatzbereich

Wasserbasierende, 1-Komponenten Schutzlacke für Holz- und Farbflächen Innen. kt.COLOR PUR Klarlacke werden auf Holz (roh oder lackiert) und zum Schutz von Satinée- und PUR Farblack-anstrichen eingesetzt. Sie zeichnen sich durch hervorragende chemische, mechanische sowie Creme- und Fettbeständigkeiten aus. Die Klarlacke vergilben nicht und lassen sich gut reinigen.

Wann sind M050/M054 PUR Klarlacke vorzugsweise einzusetzen?

Die PUR Klarlacke M050/M054 sind vorzugsweise in Badezimmern und im Küchenbereich einzusetzen, wenn die noch besser beständigen 2-Komponentensysteme aufgrund ihres Lösemittel- oder Isocyanatgehalts nicht in Frage kommen. Zudem zeigen die PUR Klarlacke M050/M054 einen guten Verlauf und können aufgerollt, gebürstet oder gespritzt werden.

Untergrundvorbereitung

Generell müssen Untergründe frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. Nicht unter 15°C (Temperatur des Untergrunds) verarbeiten. Keine Möbelpolituren verwenden. Oberflächen mit mildem Seifenwasser reinigen und trockenwischen.

Verarbeitungshinweise

Hinweis	PUR Klarlacke gut aufrühren
Verbrauch	ca. 100 – 150 g/m ²
Verdünnung	unverdünnt einsetzen (streichen oder rollen) bzw. max. 10% Wasser zugeben (spritzen)
Applikation	streichen, rollen oder spritzen
Trocknung	4-6 Stunden
Reinigung	sofort mit Seifenwasser

Inhaltsstoffe

M050 Glanzlack: Polyurethanharz 21%, Wasser 63.8%, Acrylharz 5%, Propylenglykol 6%, Glykol DPnB 1%, Verdickungsmittel auf PU-Basis 0.8%, Netzmittel 0.1%, Wachsemulsion 1.5%, Entschäumer 0.2%, Untergrundnetzmittel 0.2%, Weichmacher 0.4%.

Kennzeichnung

ChemVOCFarbV Kat. A/e Wb. EU-Grenzwert: 2010 130 g/l. Enthält 64 g/l VOC.
GefStoffV Keine Kennzeichnung nach EU-Richtlinie. Kein Gefahrgut.
Schweizer Umweltetikette Klasse B.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
EU-Abfallschlüssel Nr. 08 01 12.

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Während und nach der Verarbeitung für gute Belüftung sorgen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.